

Pressemitteilung des Ministerpräsidenten**Nr.: 220/2007****20.08.2007****Ringstorff würdigt enge Beziehungen zwischen MV und Österreich**

Anlässlich des Antrittsbesuchs des neuen österreichischen Generalkonsuls Gottfried Köllner hat Ministerpräsident Dr. Harald Ringstorff die engen Beziehungen zwischen Mecklenburg-Vorpommern und Österreich gewürdigt.

"Mit Österreich verbindet unser Land eine kontinuierliche, immer enger werdende Zusammenarbeit, insbesondere in der Wirtschaft. Mit einem Investitionsvolumen von über 700 Millionen Euro sichern österreichische Unternehmen über 2000 Arbeitsplätze in Mecklenburg-Vorpommern", sagte der Ministerpräsident heute in Schwerin.

Die wichtigsten Investitionen sind im Bereich der Holzindustrie, des Rohrbaus, der Kranproduktion, des Maschinen- und Anlagenbaus für Kunststofftechnik und der Eisenproduktion angesiedelt. Als Beispiele dafür nannte Ringstorff die Firma Egger und die Klausner Nordic Timber GmbH in Wismar, die Hobas-Rohre GmbH Neubrandenburg, **Maplan Schwerin**, den Kranhersteller Liebherr in Rostock und die Eisengießerei in Torgelow.

Die Handelsbeziehungen mit Österreich weisen in den letzten Jahren wachsende Tendenzen auf. So wuchs der Anteil des Handelsumsatzes mit Österreich in den letzten sechs Jahren von rund zwei auf rund fünf Prozent an. 2005 importierte Mecklenburg-Vorpommern Waren im Wert von rund 125,5 Millionen Euro aus Österreich. Im gleichen Zeitraum wurden Waren im Wert von rund 101 Millionen Euro exportiert. Ein Jahr später nahmen die Handelsumsätze überproportional zu. Den Importen in einer Größenordnung von 164,6 Millionen Euro standen Exporte aus Mecklenburg-Vorpommern in einem Umfang von 184,5 Millionen Euro gegenüber.

"Aber nicht nur der Wirtschaftsstandort, sondern auch das Tourismusland Mecklenburg-Vorpommern ist für Österreicher attraktiv. Im letzten Jahr besuchten knapp 13000 Gäste aus Österreich unser Land. Wir wollen natürlich noch viel mehr Besucher dieser Region in unser Land locken. Deshalb werben wir auch in Österreich gemeinsam mit der Deutschen Zentrale für Tourismus und der norddeutschen Werbegemeinschaft "Deutsches Küstenland" für einen Besuch in unserem Bundesland", so der Regierungschef.

Fragen, Meinungen, Hinweise an:

V.i.S.d.P.: Marion Zinke

Tel.: 0385 / 588-1030, 1031, 1032

Fax: 0385 / 588-1038

E-Mail: pressestelle@stk.mv-regierung.de